

Zentrum für gesellschaftlichen Fortschritt e. V.

## Tätigkeitsbericht für 2013

Der Ende 2008 gegründete Verein „Zentrum für gesellschaftlichen Fortschritt e. V.“ fördert die Wissenschaft und Forschung mit den Themenschwerpunkten Fortschritt, Wohlergehen, Bildung, Gesundheit und verwandten Bereichen. Er führt Forschungsvorhaben und Veranstaltungen zu Themen durch, die für gesellschaftlichen Fortschritt relevant sind.

Im fünften Jahr unserer aktiven Arbeit gab es drei Schwerpunkte:

- Im Dezember 2013 haben wir die dritte Auflage unseres Fortschrittsindex veröffentlicht, der nach wie vor der einzige Lebensqualitätsindex ist, der ökonomische, soziale und ökologische Aspekte des Fortschritts zusammenfasst und für 22 Länder über einen längeren Zeitraum verfügbar ist.
- Zudem wurde die Publikationsreihe „Schöne Aussichten“ mit dem elften Visions-Porträt und dem Synthesepapier „Die Kraft gesellschaftlicher Visionen“ abgeschlossen.
- Der Direktor des Zentrums, Dr. Stefan Bergheim, hatte wieder einen Lehrauftrag an der Universität St. Gallen in der Schweiz. Im April 2013 führte er im Bachelor-Studium eine viertägige Blockvorlesung zum Thema „Den richtigen Fortschritt messen und fördern“ durch. Außerdem unterrichtete er im Executive MBA Kurs „Managing for the Future“ an der Aalto University in Helsinki.

Die Ergebnisse unserer Arbeit erhalten weiterhin viel Aufmerksamkeit. Der Direktor des Zentrums wurde am 5. Juni 2013 ins Bundeskanzleramt eingeladen, um auf dem 1. Internationalen Deutschlandforum „Was Menschen wichtig ist – Lebensqualität und Fortschritt“ eine Fallstudie Deutschland „Vom Wachstum zur Nachhaltigkeit... zur Lebensqualität? – ein evolutionärer Ansatz“ zu präsentieren. Im Koalitionsvertrag der Bundesregierung findet sich eine Passage, die auf unserer Forschung zu wirkungsvollen Visionen und unseren Arbeiten im Rahmen des Zukunftsdialogs der Bundeskanzlerin aufbaut.

Zudem haben wir die Forschungsergebnisse des Vereins wieder in Vorträgen und Diskussionsrunden präsentiert, u.a. bei den Baden-Badener Unternehmer Gesprächen, auf der Veranstaltung „Was den Menschen wichtig ist – neue Wirtschafts- und Gesellschaftsmodelle“ des Bistums Limburg, auf dem „Grünen Wirtschaftskongress: Wohlstand ist mehr als Wachstum!“ in München, in der Veranstaltung „Vorsicht Zukunft: Chancen und Herausforderungen von Government Foresight in Deutschland“ in Berlin, auf der Tagung Wirtschaftsanthropologie in Tübingen, auf dem Global Media Forum der Deutschen Welle in Bonn, auf der Ecostyle Messe

22. Januar 2014


---

Zentrum für gesellschaftlichen Fortschritt  
Telemannstr. 12  
60323 Frankfurt am Main  
+49 69 788 098 290  
information@fortschrittszentrum.de

---

[www.fortschrittszentrum.de](http://www.fortschrittszentrum.de)

Zentrum für  
gesellschaftlichen  
Fortschritt



in Frankfurt und vor Studenten im Bereich General Management der  
Karlshochschule Karlsruhe.

Zum Jahresende 2013 hatte der Verein 35 Mitglieder. Der Newsletter des Vereins erschien 2013 sechs Mal und erreichte jeweils an die 1.200 Abonnenten. Die Facebook-Seite des Vereins erreichte gut 230 Freunde mit über 60 Posts. Eine Veranstaltung haben wir 2013 selbst organisiert: eine Fortschrittsfabrik in Berlin im April zum Thema „Neue Methoden für gesellschaftliche Herausforderungen“ mit 40 Teilnehmern. Im Oktober und November unterstützte eine Praktikantin die Arbeit des Zentrums.

Im Jahr 2014 liegt die größte Aufmerksamkeit der Vereinsarbeit auf einem lokalen Lebensqualitätsprojekt für Frankfurt am Main, in dem wir den Möglichkeiten und Hindernissen für lokale Visions- und Indikatorenprojekte in Deutschland nachgehen. Als Ergebnis soll u.a. ein „Handbuch lokale Lebensqualitätsprojekte“ vorbereitet werden, über das unsere Erkenntnisse der Allgemeinheit zugänglich gemacht werden.

Der Vorstand

Dr. Stefan Bergheim (Vorsitz)

Dr. Sven Olaf Berggötz

Paul Jörg Feldhoff

Pierre Günster

Silja Voss

Christian M. Zahn